

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **2 (1916)**

Heft 10

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

heitsgefühls. Herausgegeben vom Zentralvorstand des kath. Frauenbundes. Gehört zur „Sammlung sozialer Vorträge“. (12 S.) Köln a. Rh. 1915. Selbstverlag des kath. Frauenbundes. Versand durch die Zentralstelle des kath. Frauenbundes Köln a. Rh., Koonstr. 36.

Was der kleine Heini Will vom Weltkrieg sah und hörte. Geschichten und Stimmungen aus großer Zeit von Ernst Lorenzen. Mit Bildern von C. Mittelait. (104 S.) Leipzig 1915, Verlag der Dürrschen Buchhandlung. Preis M. 1.80.

Egli, Bildersaal für den Sprachunterricht, Russische Ausgabe, Heft 1 bis 3. (32 S.) Zürich, Art. Institut Orell Füßli. Preis je 50 Cts.

Zürcher Fibel. Von Dr. W. Klinte mit Bildern von Hans Wigig. (64 S.) Zürich 1915, Verlag der Erziehungsdirektion.

Der Kindergarten. Illustrierte Halbmonatsschrift für Kinder. Redaktion: Karl Eckardt, Bilin — Elisabeth Müller, Ruswil, unter Mitwirkung mehrerer hervorragender Kinderschriftsteller geistlichen und weltlichen Standes. Einsiedeln 1915, Verlag von Eberle u. Rickenbach. Preis halbj. 75 Cts., jährlich Fr. 1.50.

Volkskalender für Freiburg und Wallis 1916. Herausgegeben vom Selbstverlag der Kalendert Kommission, Freiburg. (128 S.) Freiburg 1916. Zu beziehen bei A. Rody, Buchhandlung. Freiburg. Preis 70 Cts.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Inseratennahme durch Schweiz. Annoncen-Exped. A. G. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 — bei der Post bestellt Fr. 5.70 (Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:
J. Desch, Lehrer, St. Fiden.

Verbandskassier:
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheff IX 0,521).

Bei uns ist kürzlich erschienen:

Elektrotechnische und mechanische Masseinheiten

Allgemein verständliche Erklärung
nebst leichtern Berechnungen

von J. A. Seitz, Sekundarlehrer in Zug.

90 Seiten, mit 12 Abbildungen.

Preis: Fr. 1.20.

Das wertvolle Werkchen, das den Leser ohne theoretische Vorkenntnisse, in leichtfasslicher Weise in das interessante Wissensgebiet der Elektrotechnik einführt, wird bei Jung und Alt gute Aufnahme finden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen,
sowie direkt vom Verlag
Art. Instit. Orell Füßli, Zürich.

Verkehrshefte

(Egle und Huber)

bei Otto Egle, Sek.-L., Gossau, St. G.

Ostern! Sursum corda!

Zwei prächtige gem. Chorlieder aus A. L. Gasmanns „Christglocken“.

Da pacem, Domine!

„Herr, gib uns Frieden in diesen Tagen, es ist kein Anderer, der für uns kämpfet, als Du, o Herr und Gott.“
7st. gem. Chor v. D. Kühne, lat. und deutsch. Die 1. Aufl. war in einem Monat verlaufen. Ansichtsendung bereitwillig!

Für den Monat März empfehle: **Weihelied zum hl. Josef.** „O Josef, mit der Lilie rein,“ für 4stimm. Männerchor von Jg. Kronenberg.

Verlag Hs. Willi, Cham.

Schulartikel

werden am wirksamsten empfohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgfältig beachteten

Schulblattes.

Druck und Verlag von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

„Nimm und lies!“

Bischöflich empfohlene Erzählungssammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern

von S. A. M., Lehrer in A.

Serie I. Kinderbibliothek.

46. Pia: **Die Kinder des Kesselflickers.** Ein Lehrer müht sich ab, die Kinder eines hergewanderten Kesselflickers zu erziehen und zu unterrichten. Alles scheint umsonst zu sein. Später aber erntet der Lehrer ungemeinen Dank und übergroße Freude an dieser Familie. Preis 10 Cts.

Ein goldenes Büchlein für Knaben wie für Mädchen.

47. Hedwig Berger: 1. **Onkel Dicks erste Seereise.** Dick geht als Knabe ohne Erlaubnis der Mutter, die Witwe ist, aufs Meer und leidet Schiffbruch. — Ungehorsam und Lüge werden scharf gestraft.

2. **Der Schiffsjunge.** Ein verstößener Waisenknaabe schleicht sich auf ein Schiff, um so nach Amerika zu kommen. Der Kapitän findet in ihm eine lautere Seele und behandelt ihn gut. Bei einem Sturme wird der Knabe Lebensretter des Kapitäns.

Schön und mit kindlichem Gefühl geschrieben.

3. „**Der Schleier der Mutter Gottes**“ wird von einem schwedischen Soldaten geraubt und als Schärpe benutzt. Bald darauf wird der Frevler von der Lobsucht befallen und erschossen. Preis 10 Cts.

48. Dr. Mioni: 1. **Durch Nacht zum Licht.** Ein Mann erlebt in China Abenteuer auf Abenteuer, ähnlich wie Karl May.

Interessant, besonders für größere Knaben.

2. **Eine Künstler-Weihnachtsfeier.** Drei Studenten verhelfen durch ein Straßenzoo ein armen Manne zu sehr vielen milden Gaben. Preis 10 Cts.

Ein kleines, aber rührendes Geschichtlein.

49. Pia Rainer: 1. **Der Schülking des hl. Antonius.** Der hl. Antonius läßt zwei Waisenkinder eine zweite Mutter finden.

Schöner Schluß.

2. **Belohnte Kindesliebe.** Ein Hausierer stellt in einem Hause sein Reisbündel ein. Darin versteckt ist ein Räuber. Er wird entdeckt und mit samt seinen Kameraden gerächt.

Eine regelrechte Räubergeschichte. Für nicht furchtsame Knaben lustig.

P. Urban: **H. Anton von Padua.** Legende ist in kindlichem Ton gehalten; Fischpredigt ziemlich ausführlich.

In letzter Frist. Der 12-jährige Albert ist der Dieb und nicht die Magd. Preis 10 Cts.

Obwohl die Erzählung nur 8 Seiten umfaßt, ist sie doch recht lehrreich für Eltern wie für Kinder.

Volksbildung
Zwanglos ersch. Hefte,
herausgeg. von Dr. A.
Hättenschwiler. Bisher
erschieden: Heft 1: Su-
ber, Grundlagen des Er-
werbes. 90 Cts.
Heft 2. Hättenschwiler,
Nationale Jugend-
pflge. 50 Cts.
Heft 3: **Die kirchliche**
Armenpflge. 50 Cts.
Heft 4: Feigenwinter,
Ueber den gegenwärt.
Stand der Kranken- und
Unfallversicherung in der
Schweiz. 50 Cts.
Heft 5: Meyenberg,
Bereinsarbeit in ern-
ster Zeit. 50 Cts.
Räber & Cie., Luzern.

Erstkommunionbücher.

Eckardt:

Mein Kommuniontag.

P. A. Zurcher:

Der gute Erstkommunikant.

Pfarrer Wipfli:

Jesus Dir leb ich.

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Harmoniums Pianos Violinen

Musikinstrumente und
Musikalien jeglicher Art
H. Hallenbarter,
Sitten.

Vorteilhafte Bezugs-
quelle für Geistliche,
Lehrer und Institute.

Insereate

sind an die Herren
Saassenstein & Fog-
ler in Luzern zu
richten.

Insereate in der „Schweizer-
Schule“ haben besten Erfolg.